"Selber machen!" Schritt für Schritt – Essen in der Krippe

-Ein Projekt für den Krippenalltag zum selbstständigen Essen-



"Selber machen!" - Schritt für Schritt -

- 1. Einheit: Bestandsaufnahme "Essen in der Krippe"
- 2. Einheit: Essenssituationen gestalten (Qualitätskriterien entwickeln)
- 3. Einheit: Selbstständigkeit fördern
- 4. Einheit: Umgang mit "auffälligem" Essverhalten
- <u>5. Einheit:</u> Spielen mit dem Essen?!
- 6. Einheit: Elternarbeit
- Anhang (Ernährungsinfos, Tischsprüche, Literaturliste)



1. Einheit: Bestandsaufnahme "Essen in der Krippe"

- Fragebogen zur Bestandsaufnahme
- Vorbildverhalten
- Die eigene Haltung zum Essen mit Kindern
- Meine Essbiografie
- Die Bedeutung von Essen



1. Einheit: Bestandsaufnahme "Essen in der Krippe"

- Die eigene Haltung zum Essen mit Kindern
 - Häufige Essens-Sprüche:
 - "Jedes Kind muss wenigstens probieren!"
 - o "Die Eltern erwarten, dass wir ihr Kind satt kriegen."
 - o "Was man sich auftut, muss man auch essen."
 - "Mit Messer und Gabel umzugehen kann man nicht früh genug lernen."
 - o "Wir warten, bis alle etwas haben."
 - o "Mit Essen spielt man nicht!"



1. Einheit: Bestandsaufnahme "Essen in der Krippe"

Meine Essbiografie:

 Welche Sätze, Ausdrücke, Rituale usw. fallen Ihnen zu Essenssituationen in Ihrer Kindheit ein?



2. Einheit: Essenssituationen gestalten (Qualitätskriterien entwickeln)

- Regeln und Rituale
- Beginn und Ende der Mahlzeiten
- Trinken
- Die räumliche Gestaltung
- Geschirr, Besteck, Mobiliar
- Unter 1-Jährige



2. Einheit: Essenssituationen gestalten

Regeln und Rituale:

- Kinder lieben wiederkehrende Rituale
- Je kleiner die Kinder, umso weniger Regeln!
- Regeln sollen dem Entwicklungsstand der Kinder angepasst sein.
- Keine Strafe, wie z. B. entziehen der Mahlzeit oder Ausschluss aus dem Zimmer.



2. Einheit: Essenssituationen gestalten

- Beginn und Ende der Mahlzeit:
 - Freiwillig beim Tisch decken oder Aufräumen helfen (Kinder wollen helfen)
 - Sich gegenseitig unterstützen
 - Feste Mahlzeiten gliedern den Tag und machen ihn übersichtlich für Kinder
 - Anfangsrituale



Ziele der Ernährungserziehung

"Das kann ich schon alleine!"

Spielregeln für das Essen



- "So viel Hilfe wie nötig. So wenig Hilfe wie möglich."
 - Unterstützung, wenn Kinder den Wunsch äußern, etwas alleine zu machen.
 - Essbedürfnisse der Kinder ernst nehmen.
 - Bewegungsfreiheit der Kinder nicht einschränken.
 - Entscheidungen der Kinder akzeptieren und ernst nehmen.



- "Das kann ich schon alleine!"
 - O Kinder in ihrer Selbstständigkeit bestärken.
 - "Ein Kind, das durch selbstständiges Experimentieren etwas erreicht, erwirbt ein ganz andersartiges Wissen, als eines, dem die Lösung fertig geboten wird." Emmi Pikler
 - Vertrauen entwickeln.
 - Küche als großes Abenteuer für Kinder.



Spielregeln für das Essen

- Der Erwachsene entscheidet:
 - Was biete ich dem Kind/den Kindern an?
 - Wann biete ich es dem Kind/den Kindern an?
 - Wie biete ich es dem Kind/den Kindern an?
- Das Kind entscheidet:
 - Ob ich davon etwas essen will?
 - Was ich davon essen will?
 - Wie viel ich davon essen will?



- Entscheidungsfreiheit Probieren (Probierhappen):
 - Motivation zum Probieren
 - Probieren ist freiwillig!!!

Nachtisch:

- Nachtisch sollte nicht als Druckmittel, Belohnung oder Strafe genutzt werden.
- Ein Kind bekommt auch Nachtisch, wenn es vom Hauptgericht nichts gegessen hat.



4. Einheit: Umgang mit "auffälligem" Essverhalten

Verschiedene Ess-Typen

Eigene Haltung zu Essauffälligkeiten

Gespräche mit Eltern führen



4. Einheit: Umgang mit "auffälligem" Essverhalten

Verschiedene Ess-Typen

"Jedes Kind is(s)t anders!"

- Die Vorsichtigen
- Die "Trennköstler"
- Die Obst- und Gemüsemuffel
- "Wie ein Spatz"
- Die Vielesser



4. Einheit: Umgang mit "auffälligem" Essverhalten

- Eigene Haltung zu Essauffälligkeiten
 - Ruhe und Gelassenheit
 - Auseinandersetzung mit eigenen Erfahrungen,
 Vorstellungen und Gewohnheiten
- Gespräche mit Eltern führen
 - Tür- und Angelgespräche
 - Ernährungsberatung



5. Einheit: Spielen mit dem Essen?!

Wahrnehmung

Mit allen Sinnen essen

Körperwahrnehmung



6. Einheit: Elternarbeit

 Wie kann eine gute Zusammenarbeit mit Eltern gelingen?

Haltung zur Elternzusammenarbeit

Fragebogen

